



An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online

11.06.2013
Seite 1 von 2

Pressesprecherin
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1399
Telefax 0211 837-1612

nina.heil@stk.nrw.de
www.mbem.nrw.de

Terminhinweis

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Verein „Tatort - Straßen der Welt“, mitgegründet von den Kölner Tatort-Schauspielern Dietmar Bär und Klaus J. Behrendt, hat den Wettbewerb „Vernetzte Erde“ ausgerufen, für den Ministerpräsidentin Hannelore Kraft die Schirmherrschaft übernommen hat. In dem bundesweiten Schülerwettbewerb werden Schulen aus ganz Deutschland ausgezeichnet, die sich besonders dafür eingesetzt haben, den Zusammenhang zwischen Lebensstil und eigenem Verhalten in ihren Auswirkungen auf Entwicklungsländer zu verdeutlichen.

Die Preisverleihung in Anwesenheit der Schauspieler Dietmar Bär und Klaus J. Behrendt (Kommissare), Joe Bausch (Gerichtsmediziner) und Christian Tasche (Staatsanwalt) übernimmt stellvertretend für die Ministerpräsidentin Ministerin Dr. Angelica Schwall-Düren am

**Samstag, 15. Juni 2013, um 11.00 Uhr
in der Staatskanzlei Düsseldorf, Stadttor 1, 11. Etage West.**

Dazu laden wir Sie herzlich ein. Eine Liste der Preisträger ist angehängt. Für Redaktionen besteht die Möglichkeit, von der Auszeichnung einzelner Schulen kostenlos Fotos in druckfähiger Auflösung zu bestellen. Sie können vorab per E-Mail unter Angabe der gewünschten Schule beim Fotografen Cajus van Eickels unter gajus63@yahoo.de bestellt werden. Die Bilder oder ein Download-Link werden am Sonntag, 16. Juni, bis ca. 16.00 Uhr versendet.

Informationen zum Verein, zum Wettbewerb und zur Preisbegründung im Internet unter www.tatort-verein.org und www.vernetzte-er.de oder bei: Martin Block, Tatort - Straßen der Welt e.V., Telefon 0221 - 13 20 99, E-Mail: martin.block@tatort-verein.org

Ausgezeichnet werden aus NRW:

- GHS Eitorf, 53783 **Eitorf**, für „Einführung des Fairen Handels an unserer Schule durch einen ‚Fair-O-Mat‘“
- Berufskolleg Michaelshoven, 50999 **Köln**, für „Pani heißt auf indisch Wasser“
- Karl-Wagenfeld-Realschule, 48153 **Münster**, für „Einfall statt Abfall“
- Lessing Schule, 44892 **Bochum**, für „Das weiße Gold - Baumwolle und ihre Verwendung“
- Hauptschule Langerfeld, 42389 **Wuppertal**, für „SOS - Solid Solidarity - Für eine faire Welt“
- Immanuel Kant Gymnasium, 48165 **Münster**, für „Vernetzte Erde“
- Gymnasium Rodenkirchen, 50966 **Köln**, für „FAIRantwortungsvoll Einkaufen“
- Geschwister-Scholl-Gymnasium, 50259 **Pulheim**, für „Unsere Fußspuren in der Welt“

Aus weiteren Bundesländern:

- Christian-Hülsmeier-Schule, 49409 **Barnstorf / Niedersachsen** für „Ich bin ein Fair-Trader!“
- Goethe-Gymnasium, 19059 **Schwerin / Mecklenburg-Vorpommern**, für „Der Weg eines I-Phones“
- Cesar-Klein-Schule, 23686 **Ratekau / Schleswig-Holstein**, für „Game Over“
- Marienschule, 36039 **Fulda / Hessen**, für „Wake up! - Billige Produkte, aber zu welchem Preis?“
- Otto-Hahn-Gymnasium, 76139 **Karlsruhe / Baden-Württemberg**, für „Der Schokolade auf der Spur“
- Gymnasium im Schloss, 38304 **Wolfenbüttel / Niedersachsen**, für „Brettspiel und Mystery Erdöl“
- Main-Taunus-Schule, 65719 **Hofheim / Hessen**, für „Konsum ohne Limit - Darunter leiden müssen andere“

Mit freundlichen Grüßen
gez. Nina Heil